

# **Ergebnisprotokoll Stadtratssitzung vom 03.07.2006**

## **Öffentlicher Teil**

### **1. Zweckverband „Gewerbepark Hellerwald II“ Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2006**

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan des Zweckverbandes „Gewerbepark Hellerwald II“ für das Haushaltsjahr 2006 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

StR 03.07.2006

### **2. Einführung der kommunalen Doppik**

Es liegt folgender Beschlussvorschlag vor:

„Die kommunale Doppik wird bei der Stadt Boppard zum 01.01.2008 eingeführt.“

Das Mitglied Klinkhammer beantragt, den Beschlussvorschlag wie folgt zu erweitern:

„Die Verwaltung wird beauftragt, für die nächste Stadtratssitzung einen Projektplan zur Einführung der Doppik zur Entscheidung vorzulegen. In dem Plan sollen alle wichtigen noch zu erledigenden Aufgaben und Entscheidungen aufgelistet und mit Soll-Terminen versehen sein. Dabei soll darauf geachtet werden, dass die vom Stadtrat zu treffenden Entscheidungen zeitlich entzerrt und so früh wie möglich in den Plan eingestellt werden. Auch Ausbildungsabschnitte für Verwaltung sowie für Stadträte und Ausschussmitglieder sollen enthalten sein.“

Dieser Erweiterung des Beschlussvorschlages wird einstimmig entsprochen. Sodann beschließt der Stadtrat einstimmig:

1. Die kommunale Doppik wird bei der Stadt Boppard zum 01.01.2008 eingeführt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die nächste Stadtratssitzung einen Projektplan zur Einführung der Doppik zur Entscheidung vorzulegen. In dem Plan sollen alle wichtigen noch zu erledigenden Aufgaben und Entscheidungen aufgelistet und mit Soll-Terminen versehen sein. Dabei soll darauf geachtet werden, dass die vom Stadtrat zu treffenden Entscheidungen zeitlich entzerrt und so früh wie möglich in den Plan eingestellt werden. Auch Ausbildungsabschnitte für Verwaltung sowie für Stadträte und Ausschussmitglieder sollen enthalten sein.

StR 03.07.2006

### **3. Sanierung und Umbau der Grundschule Bad Salzig zur Ganztagschule; Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln**

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

- Der Stadtrat nimmt die Kostenentwicklung für die Sanierung und den Umbau der Grundschule Bad Salzig zur Ganztagschule zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtrat überplanmäßige Mittel in Höhe von 454.000 € bei Hhst. 2110 01 9400 bereitzustellen. Die Finanzierung erfolgt durch Gewerbesteuer-Mehreinnahmen.

StR 03.07.2006

### **4. Erhebung von Ausbaubeiträgen für den Ausbau der Sterrenbergstraße / Liebensteinstraße im Ortsbezirk Bad Salzig;**

**\*Festlegung der Stadtanteile**

**\*Erhebung von Vorausleistungen**

**\*Erweiterung des Ausbauprogramms**

**Der Stadtrat** beschließt einstimmig:

1. Der Stadtanteil an den beitragsfähigen Kosten für den Ausbau der Sterrenbergstraße wird gern. § 10 Abs. 4 KAG i.V.m. § 5 der der Stadt Boppard auf 70 % festgesetzt:
2. Der Stadtanteil an den beitragsfähigen Kosten für den Ausbau der Liebensteinstraße wird gern. § 10 Abs. 4 KAG i.V.m. § 5 der Ausbaubeitragssatzung der Stadt Boppard auf 50 v.H. festgesetzt.
3. Ab Beginn der Ausbaubeitragssatzung werden nach § 9 der Ausbaubeitragssatzung Vorausleistungen erhoben, und zwar in Höhe der voraussichtlichen endgültigen Beiträge.
4. Das Ausbauprogramm wird um erforderliche Vermessungen der Verkehrsflächen und evtl. notwendigen Grunderwerb erweitert.

StR 03.07.2006

### **5. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Boppard;**

**a) Beschlussfassung über die Stellungnahmen aus der erneuten Offenlage mit verkürzter Frist für einen Teilbereich der Gemarkung Oppenhausen**

**b) Beschlussfassung des Flächennutzungsplanes unter Einbeziehung eines geänderten Teilbereiches in der Gemarkung Oppenhausen**

Ortsvorsteher Poersch nimmt wegen Sonderinteresse nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil und befindet sich währenddessen im Zuhörerraum.

Sodann beschließt der Stadtrat mehrheitlich mit 22 Ja-Stimmen bei einer Nein-Stimme und 5 Enthaltungen:

- a) Den Stellungnahmen zu den im erneuten Offenlegungsverfahren vorgebrachten Anregungen wird zugestimmt.
- b) Die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes unter Einbeziehung eines geänderten Teilbereiches in der Gemarkung Oppenheim wird beschlossen.

StR 03.07.2006

**6. 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „In den Krummenstücken“ im Ortsbezirk Buchholz der Stadt Boppard;**

- a) Stellungnahmen zu den Anregungen aus der vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Beteiligung der Nachbargemeinden und des Behördenanhörverfahrens**
- b) Durchführung des Offenlegungsverfahrens nach § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich mit 27 Ja-Stimmen bei einer Nein-Stimme:

- a) Den Stellungnahmen und den Beschlussvorschlägen zu den Anregungen aus der vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Beteiligung der Nachbargemeinden und des Behördenanhörverfahrens wird zugestimmt.
- b) Die Durchführung des Offenlegungsverfahrens nach § 3 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

StR 03.07.2006

**7. 5. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Boppard-Hellerwald 1“ im Ortsbezirk Boppard der Stadt Boppard;**

- a) Stellungnahmen zu den Anregungen aus der vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Beteiligung der Nachbargemeinden und des Behördenanhörverfahrens**
- b) Durchführung des Offenlegungsverfahrens nach § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

- a) Den Stellungnahmen und den Beschlussvorschlägen zu den Anregungen aus der vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Beteiligung der Nachbargemeinden und des Behördenanhörverfahrens wird zugestimmt.
- b) Die Durchführung des Offenlegungsverfahrens nach § 3 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

StR 03.07.2006

## **8. Aufstellung des Bebauungsplanes „Heerstraße/ B 9“ und gleichzeitige Teilaufhebung/Änderung des Bebauungsplanes „Hospital“ (Karmeliter-/Bahnhofstraße) im förmlich festgesetzten Sanierungsgebiet „Erweiterung Innenstadt Boppard“, Ortsbezirk Boppard; Zustimmung zum Planvorentwurf**

Der Stadtrat beschließt einstimmig bei **2 Enthaltungen**:

1. Dem Bebauungsplan-Vorentwurf zur Durchführung der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und dem Behördenanhörverfahren wird unter Einbeziehung folgender Änderungen zugestimmt:

a) Die Bebauungsgrenze für bauliche Vorhaben des Krankenhauses nördlich dahingehend zu verschieben, dass gegenüber dem jetzt vorliegenden Planentwurf die überbaubare Fläche (heutige Grünfläche) bis zur südlichen Gebäudekante des Krankenhauses erweitert wird.

b) Der verkehrsberuhigte Bereich in der Heerstraße wird bis an die Querungshilfe in Höhe der Straße „Am Alten Posthof“ erweitert.

c) Die südliche Verkehrsfläche der bzw. entlang der B 9 wird ausschließlich zum Zwecke der Gesamtabenkung der B 9 als Verkehrsfläche ausgewiesen.

d) Die Verwaltung wird ermächtigt, eine Machbarkeitsstudie für die Absenkung der B 9 und zur Schaffung eines Verkehrsplatzes (Kreisel) für die Anbindung der L 209/L 210 an die B 9 in Auftrag zu geben.

2. Der Stadtrat spricht sich in Auswertung der Expertenanhörung vom 24.04.2006 dafür aus, dass die B 9 zwischen Christuskirche und Säuerlingsturm abgesenkt wird und auf dem Höhenniveau der jetzigen Unterführung ein Kreisverkehrsplatz zur direkten Anbindung der Landesstraßen 209 und 210 zur B 9 angelegt wird.

StR 03.07.2006

## **14. Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat Boppard und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Stadtrat vom 22.06.2006 betreffend Beauftragung von Planungsleistungen Ortsdurchfahrt B 9, Boppard**

Nach eingehender Diskussion beschließt der Stadtrat auf Antrag **des Mitgliedes Höffling** zunächst eine Sitzungsunterbrechung. Nach Wiederaufnahme der Sitzung beschließt der Stadtrat sodann einstimmig bei 2 Enthaltungen:

Die Angelegenheit wird vertagt. Der Stadtrat wird sich nach Eingang und Auswertung der Machbarkeitsstudie erneut mit der Angelegenheit befassen.

StR 03.07.2006

## **9. Mitteilungen**

Unter Hinweis auf die ausgehändigten Mitteilungsvorlagen unterrichtet der Vorsitzende über folgende Angelegenheiten:

**9.1 Baulückenverzeichnis der Neubaugebiete, in denen keine Bauverpflichtung besteht und kein Baugebot erlassen wurde**

**9.2 Erhebung von Ausbaubeiträgen für den Ausbau der Sterrenbergstraße / Liebensteinstraße im Ortsbezirk Bad Salzig; Festlegung der Stadtanteile**

**9.3 Baugrundstücke, die die Stadt Boppard zum Erwerb anbietet.**

**9.4 Gartenschau im Weltkulturerbe im Bereich der Stadt Boppard**

**9.5 Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Boppard; Darstellung einer Sonderbaufläche im Ortsbezirk Buchholz mit der Bestimmung „großflächiger Einzelhandel“**

**9.6 Gartenschau im Weltkulturerbe im Bereich der Stadt Boppard**  
Das Mitglied Karbach teilt mit, dass die Mitteilungsvorlage der Verwaltung unzureichend sei. Im Ortsbezirk Hirzenach gebe es weitere Objekte, die in die „Standort-Liste“ aufgenommen werden sollten.  
StR 03.07.2006

**9.7 Gartenschau im Weltkulturerbe im Bereich der Stadt Boppard**  
Der Vorsitzende teilt mit, dass es sich bei der „Standort-Liste“ nicht um eine abschließende Aufzählung handelt, sondern dass die Ortsbeiräte aufgefordert sind, der Verwaltung geeignete Standorte mitzuteilen.  
StR 03.07.2006

**9.8 Lob für das „Schwimmbad-Team“**  
Das Mitglied Neuser teilt mit, dass die Mitarbeiter des Freibades mit zahlreichen Aktionen und großem Engagement maßgeblich zur Attraktivität des Freibades Boppard beitragen.  
StR 03.07.2006

**9.9 Umgang der Ratsmitglieder**  
Das Mitglied Neuser regte an, den Umgang der Ratsmitglieder untereinander zu verbessern.  
StR 03.07.2006